

HAUPTSPONSOR



JUNIOREN-SPONSOR



AUSRÜSTER

**INTERSPORT
FOOTBALL HUWYLER
Beromünster

CO-SPONSOR



CO-SPONSOR



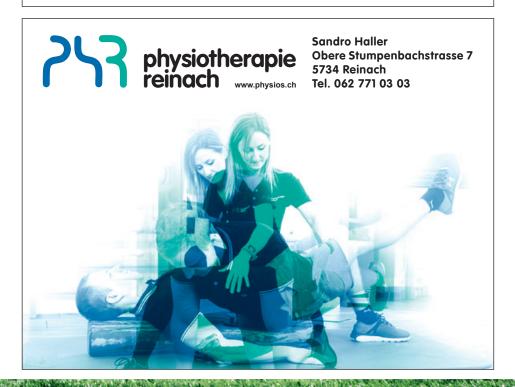


Mehr Raum für das Wesentliche - aussen "Schrank", innen voluminös

Der Terrassenschrank Romeo® schafft Raum, ohne selbst viel zu benötigen. Ausserdem verwöhnt er alle Balkon- und Terrassen-Geniesser mit einer individuellen Regal-Ausstattung, mittels Gasdruckfedern sanft schliessenden Türen und vielen weiteren typischen Biohort-Details!

Für mehr Infos: www.neogard.ch • info@neogard.ch • Tel. 062 767 00 50





LIEBE LESER!

Weihnachtsgrüsse

Der FC Gontenschwil wünscht allen Lesern, Inserenten, Gönnern und Mitgliedern eine schöne Weihnachtszeit und einen erfolgreichen und gesunden Start ins neue Jahr 2023.







Dzenita Buliina Versicherungs- und Vorsorgeberaterin Zuständig für Oberkulm, Unterkulm T 062 765 44 75



Janosch Haller Versicherungs- und Vorsorgeberater Zuständig für Gontenschwil, Leimbach, Zetzwil T 062 765 44 49

Fairplay ist Ehrensache.

Auch wenn es um Ihre Versicherungen geht.

Generalagentur Reinach

Javier Conde

mobiliar.ch

Hauptstrasse 49 5734 Reinach T 062 765 44 44 reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

RÜCKBLICK VORRUNDE 1. MANNSCHAFT



Der Trainer der 1. Mannschaft, Vojan Cvijanovic, ist mit der Leistung der Mannschaft in der Vorrunde der 3.-Liga-Saison 2022/23 zufrieden. Das Team macht gut mit und die Stimmung ist hervorragend. Das Traineramt mit den Jungs, dem Staff rund um die Mannschaft und um die B-Junioren macht enorm Spass. Die Chancenauswertung dürfte seiner Meinung nach zwar noch etwas besser sein. Mit viel Freude blickt der Trainer auf die B-Junioren. Vielversprechende junge Spieler kommen nach; sie haben das Potenzial, eines Tages wichtige Teamstützen zu werden.

Die 1. Mannschaft schliesst die Vorrunde im gesicherten Mittelfeld ab. Wie zufrieden bist Du mit der Rangierung?

Sagen wir mal so: Ich bin nicht unzufrieden. Schade ist es aber dennoch, denn wir haben das Vorrundenziel «Top 5» verpasst. Es hat aber nicht viel gefehlt, grösstenteils sind wir selber schuld. Das Gute ist, dass wir wissen, woran es gelegen hat und woran wir arbeiten können.

Das Spitzentrio Küttigen, Frick und Othmarsingen hat 10-12 Punkte mehr auf dem Konto. Woran liegt das?

Wir haben zu viele einfache Fehler gemacht, die zu Toren führten. Ausserdem liess die Chancenauswertung zu wünschen übrig. Das sind Dinge, die wir in den eigenen Füssen haben und wir korrigieren können. Mit etwas mehr Konstanz hätten wir sicherlich 6-8 Punkte mehr gemacht.

Gegen Küttigen und Frick habt ihr unentschieden gespielt. Kannst Du die beiden Spiele zusammenfassen?

Beide Spiele wurden auf hohem 3.-Liga-Niveau ausgetragen. Gegen Frick gingen wir zwei Mal in Führung, bevor wir 3:2 hinten lagen. Wir haben die Köpfe nicht hängen lassen und haben die Partie wieder ausgeglichen. Die Chancenauswertung unsererseits war in diesem Spiel nicht gut. Wir hätten das Spiel gewinnen müssen. Wir haben das Spiel sogar auf Video aufgezeichnet. Gegen Küttigen führten wir 2:0 und mussten uns am Schluss mit der Punkteteilung begnügen. Die beiden Gegentore fielen alle beide nach Standartsituationen. Das bringt mit zum nächsten Punkt, welchen wir verbessern können: die Verteidigung von Standartsituationen. Wir bekamen in der Vorrunde neun Gegentore nach ruhenden Bällen.

Gegen Beinwil am See und gegen Schöftland habt ihr nur einen Punkt gesammelt, obwohl die beiden Teams mit Abstand Letzte in der Tabelle sind. Was war los?

Gegen «Böju» sind wir personell auf dem sogenannten Zahnfleisch gelaufen. Wir gerieten durch einen Sonntagsschuss früh in Rückstand. Wir glichen die Partie zur Pause zwar aus,

Ш S ш ()

gerüstet für die Zukunft®



www.pamo.ch 5732 Zetzwil 062 773 26 26

René Weber AG Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097 5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85 062 773 25 65 Fax





jedoch verloren wir das Spiel verdientermassen. In diesem Spiel liessen wir den Kampfgeist vermissen, da es uns spielerisch nicht lief. Gegen Schöftland hätte die Partie auf beide Seiten kippen können. Da Schöftland die letzten 20 Minuten enorm Druck machte, haben wir eher einen Punkt gewonnen als zwei verloren.

Wie lautet dein Fazit zur Vorrunde?

Wir müssen genau so weiterspielen wie bis anhin. Grundsätzlich bin ich zufrieden, wie wir aufgetreten sind. Die Eigenfehler müssen wir noch minimieren und an der Chancenauswertung arbeiten. Extrem Freude habe ich an unseren drei jungen wilden B-Junioren, die wir in die 1. Mannschaft integrieren konnten. Sie haben enorme Fortschritte gemacht und sind bereits wichtige Teamstützen. Arian, Timo und Janick machen es sehr gut! Das sind alles Gontenschwiler Eigengewächse.

Gibt es im Winter noch Mutationen im Kader?

Die Mannschaft bleibt zusammen. Wir wollen noch zwei bis drei B-Junioren in die 1. Mannschaft integrieren. Da kommen qualitativ gute Spieler nach. Die gilt es in das Fanionteam zu integrieren und zu Teamstützen entwickeln.

Wie sieht die Vorbereitung auf die Rückrunde aus?

Wir trainieren sicher zwei Mal in der Woche und absolvieren zusätzlich dazu jeweils ein Trainingsspiel. Weiter verreisen wir noch nach Lissabon ins Trainingslager. Ansonsten wird an der Ausdauer gefeilt und wir machen viel im Kraftbereich. Das Winterprogramm wird hart und wir werden für die kommenden Aufgaben gerüstet sein.

RÜCKBLICK VORRUNDE 2. MANNSCHAFT



Kevin Perreten hat das Traineramt im letzten Sommer für die 2. Mannschaft übernommen. Nun blickt er auf seine erste Qualifikationsrunde zurück, in der er die volle Verantwortung für sein Team trägt. Er ist überzeugt, dass seine Mannschaft den Klassenerhalt in der 4. Liga schaffen wird. Der Wille der Spieler sei da. Nun müsse nur noch der Knopf gelöst werden.

Die 2. Mannschaft schliesst die Qualifikationsrunde mit 4 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz ab. Wie beurteilst Du die Qualifikationsrunde?

Einerseits war sie sehr lehrreich für unser Team. Andererseits hatten wir auch viel Pech. Wir haben viele gute Spiele gespielt und meiner Meinung nach sind wir unverdient auf dem letzten Platz. Die Leistungen widerspiegelt die Tabellensituation nicht.



Geniessen Sie weibnachtliche Momente im «Bad»





Gasthof Bad Schwarzenberg GmbH

Fabienne & Flavio Böll-Roth | Badhübel 348 | 5728 Gontenschwil Tel. 062 773 18 18 | info@bad-schwarzenberg.ch | www.bad-schwarzenberg.ch



Öffnungszeiten:

Mittwoch-Sonntag Dienstag

08.30 - 24.00 Uhr 20.00 - 24.00 Uhr

Familie Bolliger Oberkulmerstrasse 9 5728 Gontenschwil

info@loewen-gontenschwil.ch www.loewen-gontenschwil.ch

Tel. 062 773 12 51

Montag Ruhetag



Griensammlerstr. 10 | 5734 Reinach AG | +41 62 772 22 02 | www.hunziker-logistik.ch



Freude an Details aber auch an Hochbauten machen uns zu einer vielseitigen Firma

Willi Sommerhalder Holz- und Treppenbau 5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 18 25 Fax 062 773 18 54

Inwiefern war die Qualifikationsrunde lehrreich?

Das Team wurde gegenüber der letzten Saison komplett neu zusammengewürfelt und es musste sich neu finden. Auch meine Vorstellungen mussten zuerst Anklang finden. Das Team wurde von 13 Spielern auf 25 aufgestockt. Viele haben noch nicht in einem solch grossen Team gespielt. Im Vergleich zu anderen 2. Mannschaften geht es bei uns sehr seriös zu und her.

Was fehlt der Mannschaft, damit sie Erfolge feiern kann?

Vor dem Tor braucht es noch mehr Kaltschnäuzigkeit. Die Anlagen der Spieler sind vorhanden, um erfolgreich zu sein. Das extrem junge Team muss auch noch mental einen Schritt nach vorne machen.

Wie ist die Stimmung im Team?

Die Stimmung ist gut. Gerade auch deshalb, weil wir wissen, dass wenig fehlt, um erfolgreich zu sein. Das heisst, wir können in der Liga gut mithalten. Die Trainingspräsenz war auch stets gut. Wir hatten immer zwischen 18 und 25 Spieler im Training.

Welche Punkte gilt es in der Vorbereitung zu verbessern? Welches sind die Hauptthemen?

Der Teamgeist muss nochmals richtig gefördert werden. Wir haben ein junges Team, welches noch mehr zusammenrücken muss. Das Defensivspiel ist meines Erachtens sehr gut. Das fängt ja bekanntlich bereits beim Stürmer an. Beim Spiel nach vorne müssen wir uns ebenfalls noch verbessern und unsere Chancen nutzen.

Wie wollt ihr den Klassenerhalt meistern?

Ganz einfach: So viele Spiele wie möglich gewinnen. Ich bin überzeugt, dass wir den Klassenerhalt schaffen. Wir wissen, was wir können und an was wir noch arbeiten müssen. Ich bin vollkommen überzeugt vom Team. Nochmals, wir gehören nicht ans Tabellenende.

Wie sieht das Vorbereitungsprogramm aus?

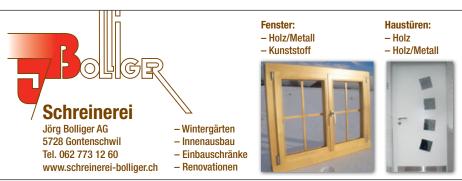
Aktuell trainieren wir auf freiwilliger Basis. Die Trainings werden mit durchschnittlich 15 Personen gut besucht. Mitte Januar starten wir dann mit der Vorbereitung auf die Abstiegsrunde und wir werden 2-3 Mal in der Woche trainieren.

Bleibt das Team zusammen?

Ja, das Team bleibt zusammen und tut alles dafür, dass der Klassenerhalt geschafft wird.







RÜCKBLICK VORRUNDE SENIOREN 30+



Roger Christen hat im Sommer das Traineramt der 30+-Mannschaft übernommen. Im Interview berichtet er über den frischen Wind, über die erfolgreiche Vorrunde, über den Umbruch der 30+-Mannschaft und über sportliche Negativerlebnisse.

Die Senioren 30+ schliessen die Vorrunde auf dem 2. Tabellenrang ab. Drei Punkte hinter Leader Gränichen. Wie zufrieden bist Du mit der Tabellensituation?

Ich bin absolut zufrieden. Ich habe nicht genau gewusst, was auf mich zukam. Nach der Ära Kevin Sollberger/Bruno Kaspar habe ich gewisse Dinge verändert, unter anderem das Spielsystem. Das Ergebnis ist genial!

Du hast es angesprochen: Nach dem langjährigen Engagement von Sollberger/Kaspar hast Du das Zepter als Spielertrainer übernommen. Vorher warst Du Spieler in der Mannschaft. Vom Teammitglied wurdest Du plötzlich Trainer. Wie gelang Dir dieser Schritt?

Das verlief absolut reibungslos. Ich wurde von Angang an akzeptiert und die Spieler haben mich unterstützt. Ich denke, der frische Wind hat auch gutgetan.

Kannst Du die Vorrunde bitte kurz zusammenfassen?

Am Anfang habe ich der Mannschaft mitgeteilt, was meine Vorstellungen sind und welches System ich spielen lassen will. In erster Linie habe ich jedoch das Ziel meiner Vorgänger übernommen, nämlich Spass am Fussball zu haben. Wir hatten nach kurzer Zeit bereits Erfolg und das Spielsystem hat sich rasch etabliert. Die Erfolge zogen sich bis zum Schluss hin. Trotzdem hatten wir zwei Negativerlebnisse, wo uns aufgezeigt wurde, dass wir nicht ewig auf der Erfolgswelle reiten können. Die krasse Niederlage gegen den Aufstiegsaspiranten Gränichen und das verlorene Cupspiel gegen die Eagles Aarau (30+ Meisterklasse).

Wie sehr schmerzte die 9:2 Niederlage gegen Gränichen? An was hat es gelegen?

Das hat definitiv geschmerzt, obwohl wir den Spass in den Vordergrund stellen. Denn zum Spass kommt naturgemäss auch der Ehrgeiz dazu. Vier Spieler unseres Stamm-Teams, die wir nach der Pause auswechseln mussten, waren angeschlagen. Ich musste viele Umstellungen vornehmen. Danach lief alles aus dem Ruder.





INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL FON 062 517 47 00 | FAX 062 517 47 01 INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Aarau / Gontenschwil www.gb-architektur.ch





ш S 2 ш



Die Vorrunde war wirklich sensationell. Das Ziel kann nur eines sein: Der Aufstieg! Stimmst Du mir zu?

Nein! Es gibt in der Rückrunde einen regelrechten Umbruch. Viele Spieler werden die Mannschaft verlassen, da Gontenschwil, zusammen mit «Böju», eine 40+ Mannschaft stellen wird. Die 30+-Mannschaft wird komplett neu zusammengewürfelt und ich darf viele neue Leute kennenlernen. Das Ziel wurde bereits ganz klar definiert: Spass haben! Ich bin überzeugt, dass wir eine schlagkräftige Truppe auf den Platz bringen, die auch einen gewissen Ehrgeiz an den Tag legt. Falls es doch noch mit dem Aufstieg klappen sollte, werden wir die neue Herausforderung annehmen. Die Priorität liegt aber definitiv wo anders.

Am 5. Dezember 2022 gab es eine Kick-Off-Sitzung mit der neuen 30+ Mannschaft. Was kam dabei raus?

Ich war sehr erstaunt und wurde positiv überrascht. Wir werden eine extrem coole Truppe zusammenstellen. Es haben sich viele Spieler gemeldet, die eine fussballerische Vergangenheit besitzen, nun aber seit längerem nicht mehr gespielt haben. Die Mannschaft wird zudem noch verjüngt. 2-3 Leute waren sich vor dem Treffen noch nicht sicher, ob sie überhaupt zusagen wollten. Nach der Sitzung und der Kennenlernrunde waren aber alle Zweifel beseitigt. Wir dürfen mit ca. 22 aktiven Spielern ins Rennen gehen.

Wie geht es nun weiter?

Am 9. Januar 2023 starten wir offiziell mit den Vorbereitungen. Ein Training pro Woche und Testspiele stehen auf dem Programm. Jeder hat sich zudem bereit erklärt, eine zusätzliche, individuelle Trainingseinheit zu absolvieren, damit wir möglichst fit in die Rückrunde starten können.



Bauen ist unsere Leidenschaft

5734 Reinach AG info@hueslerag.ch Tel. 062 765 15 85 www.hueslerag.ch

Hochbau / Tiefbau / Erdarbeiten / Transporte / Kundenmaurerarbeiten

GASSMANN SERVICE AG

Energietechnik

The Partner
FÜR ENERGIETECHNIK
IN DER REGION



062 773 10 57 www.gassmann-service.ch

JUNIORENABTEILUNG

Wie Sie aus dem letzten Club-Bulletin erfahren haben, sind wir bei den Junioren des FC Gontenschwil sehr erfolgreich unterwegs. Hier nochmals eine kurze Zusammenstellung der Rangliste unserer Teams und weiterer wichtiger Eckdaten per Jahresende 2022:

B-Junioren 2. Platz in der 2. Stärkeklasse C-Junioren 2. Platz in der 3. Stärkeklasse Da-Junioren 3. Platz in der 2. Stärkeklasse Db-Junioren 3. Platz in der 3. Stärkeklasse

Ea-Junioren 4. Platz in der 2. Stärkeklasse – Meisterschaft ohne offizielle Rangliste Eb-Junioren 6. Platz in der 3. Stärkeklasse – Meisterschaft ohne offizielle Rangliste

F-Junioren bestreiten Spiele in Turnierform G-Junioren bestreiten Spiele in Turnierform

Wir verfügen über 154 Junioren, welche beim Schweizerischen Fussballverband zu Gunsten des FC Gontenschwil spielberechtigt sind. Aktiv in den Teams sind davon 124 Spieler. Im Jahr 2022 haben wir 27 Spieler-Neuanmeldungen beim SFV getätigt. 20 Trainer und Co-Trainer stehen uns aktiv zur Seite, damit der Spiel- und Trainingsbetrieb aufrecht erhalten werden kann. Leider verfügen wir aber auch über 25 Junioren, welche sich beim FC Gontenschwil angemeldet haben, jedoch aus Platzgründen noch keine Aufnahme in ein Team gefunden haben (Warteliste).

Freiwilliges Engagement

Das freiwillige Engagement bildet die Grundlage für die Existenz von Verbänden, Vereinen und Veranstaltungen. Über 735'000 Freiwillige wenden jährlich rund 75 Millionen Arbeitsstunden für den Schweizer Sport auf. Ein kostenloses Engagement von unbezahlbarem Wert. Gerade weil das freiwillige Engagement nicht bezahlt wird, ist es überlebenswichtig für jeden Verein. Die klassische Freiwilligenarbeit wird in unserer Multioptionsgesellschaft aber leider immer unbeliebter.

Was hat das für Auswirkungen auf unseren Verein und deren Junioren?

Wie bereits in den Eckdaten erwähnt, haben wir beim FC Gontenschwil 8 Junioren-Mannschaften mit einem Bestand von 124 aktiven Junioren. Das heisst, wir haben durchschnittlich 16 Spieler pro Team, welche wöchentlich zwei bis drei Mal durch einen, oder mehrere Trainer betreut werden. Von unseren 20 Trainer und Co-Trainer sind 15 Väter von Junioren, welche am Trainings- und Spielbetrieb mitmachen. 5 Trainer haben keine Kinder, oder diese sind noch zu jung, um aktiv am Spielbetrieb mitmachen zu können. Die meisten Trainer waren selber aktiv und haben früher Fussball gespielt oder haben zusätzlich eine Ausbildung als Jugend & Sport-Leiter absolviert.





Warum leistet sich der FC Gontenschwil den Luxus, mehrere Trainer pro Team zu engagieren?

Damit wollen wir den Kindern und Jugendlichen eine Garantie abgeben, dass bei jedem Training mindestens ein Trainer, besser aber 2 Trainer auf dem Platz stehen. Es kann immer etwas Unvorhergesehenes eintreffen. Stellen Sie sich vor, es warten 16 Junioren im Alter von 7 und 8 Jahren auf den Trainer und niemand erscheint auf dem Platz!!! Dieses Szenario darf unter keinen Umständen jemals eintreffen.

Warum hat der FC Gontenschwil eine Warteliste von über 25 Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren?

Hier handelt es sich um die jüngsten Spieler des FC Gontenschwil. Damit wir diesen Kindern das Fussball A-B-C beibringen können, benötigt es nicht eine 1 zu 1 Betreuung, jedoch kann keine vernünftige Ausbildung betrieben werden, wenn nur 1 Trainer zur Verfügung steht. Hier ist eine Teamgrösse von maximal 10 Spielern das Optimum. Also müssten wir mindestens 2 neue Teams beim AFV anmelden.

Und so sind wir wieder bei Thema «Freiwilligenarbeit». Damit wir diese Anmeldungen tätigen können, benötigen wir weitere 4 bis 6 freiwillige Helfer, welche sich als Trainer oder Co-Trainer engagieren möchten. Welche sich ehrenamtlich zwei bis dreimal in der Woche verpflichten lassen, zwei Stunden und mehr pro Abend auf dem Fussballplatz zu verbringen.

Wo benötigt der FC Gontenschwil weitere aktive Unterstützung?

Aktuell sind wir auf der Suche nach folgenden freiwilligen Helfern. Wir benötigen dringend

- 4 bis 6 Junioren-Trainer und Co-Trainer
- 2 bis 4 Club-Schiedsrichter
- 3 bis 5 Helfer/innen im Clubrestaurant

Trainer/Co-Trainer: Gesucht werden ehemalige aktive Spieler, Väter oder Helfer, welche sich vorstellen könnten, ein Team zu betreuen oder dieses zu unterstützen. Der Verein bietet dem Interessierten Weiterbildungsmöglichkeiten oder entsprechende Kurse an. Zusätzlich werden unsere Trainer und Co-Trainer für Ihre Arbeiten finanziell entschädigt.

Club-Schiedsrichter: Gesucht werden ehemalige aktive Spieler, Väter oder Helfer, welche sich vorstellen könnten, die Spiele der jüngsten Junioren als Schiedsrichter zu pfeifen. Der Verein bietet den Interessierten entsprechende Kurse an. Die Einsätze als Schiedsrichter werden finanziell entschädigt.

Helfer/innen im Clubrestaurant: Gesucht werden Väter oder Mütter, welche sich vorstellen könnten, während den Heimspielen der Junioren des FC Gontenschwil einen Einsatz im Clubrestaurant zu übernehmen. Wir bieten den Interessierten eine gute Einarbeitung an und garantieren Ihnen viele tolle Kontakte mit weiteren Eltern und Helfern.



Valiant Bank AG, Hauptstrasse 65, 5734 Reinach AG, Telefon 062 765 65 65

wir sind einfach bank.

valiant

grossklein

Das Maler- und Gipsergeschäft.

Bahnstrasse 679 5728 Gontenschwil www.grossklein.ch 0625552231





Was geschieht, wenn keine neuen Trainer gefunden werden?

Das würde heissen, dass wir den Kindern auf der Warteliste leider keinen Platz in einem Team des FC Gontenschwil anbieten können oder erst, wenn aktive Spieler mit dem Fussball spielen aufhören.

Aktuell laufen die Fussball-Weltmeisterschaften. Heisst das nicht, dass sich nun noch mehr Kinder und Jugendliche als Messi oder Ronaldo versuchen wollen und einen Platz in einem Fussballclub suchen?

Doch, genau diese Reaktion erwartet uns und ist bereits eingetroffen. Daher auch unsere grosse Warteliste. Aber nochmals. Die Juniorenabteilung des FC Gontenschwil hat sich dafür entschieden, den Junioren eine gute und sachgemässe Ausbildung zu bieten. Das heisst, ohne zusätzliche freiwillige Helfer (Trainer) werden wir keine neuen Teams mehr anmelden können. Wir garantieren unseren Junioren Qualität und verzichten deshalb auf Quantität.

Falls sich jemand angesprochen fühlt, an welche Person kann er sich wenden?

Entweder an den Juniorenobmann, den Vereinspräsidenten oder direkt via www.fcgontenschwil.ch. Die Adressen und Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder sind dort ersichtlich. Bitte melden Sie sich. Wir freuen uns auf viele motivierte Helferinnen und Helfer und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Schlusswort

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, dem ganzen Vorstand und allen Trainern für die tolle Arbeit zu Gunsten unserer Jugend ein grosses Dankeschön auszusprechen. Es ist nicht immer einfach, sich und die Junioren zu motivieren und das Beste für sein Team und den Verein zu geben. Herzlichen Dank!

Vielen Dank aber auch an alle Sponsoren und Gönnern unserer Jugendabteilung und den vielen tollen Eltern, welche ihre Kinder jeweils am Spieltag lautstark unterstützen.

Ich wünsche Ihnen allen einen tollen Jahresabschluss und danach einen guten Start ins 2023. Hopp FC Gontenschwil!

Verfasser: Juniorenobmann Erich Eichenberger



Hans Lang Gartenbau AG

Griensammlerstrasse 8, 5734 Reinach Phone: 062 771 92 17 Fax: 062 772 20 49



54. ADVENTSAKTION

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause durfte der FC Gontenschwil dieses Jahr endlich wieder seine traditionellen Adventskränze herstellen. Im Clubhaus hatte man zwei Tage vor dem Hauptanlass die Kerzen und die Föhrenzapfen vorbereitetet, sowie die Weiden zu einem Kreis geformt.

Im «Säli» des Gasthof Löwen trafen sich am Mittwoch, 23.11.2022 rund 50 Mitglieder des FC Gontenschwil. Um die 170 Kränze waren für die über 75-jährigen Dorfbewohner zu fertigen. Es war wieder ein toller Mix aus Aktiv-Mannschaften, Senioren, B-Junioren und nicht zu vergessen unseren weiblichen Teilnehmerinnen.

Es hat sich gezeigt, dass der FC Gontenschwil in den zwei Jahren Pause nicht viel verlernt hat. Nach kurzen Startschwierigkeiten wurde der Rhythmus schnell wieder gefunden und es wurden schöne und kompakte Kränze hergestellt. Sechs Teams durften am Samstag vor dem 1. Advent die Geschenke verteilen.

Die 54. Kranzbindeaktion war wieder ein voller Erfolg, ein grosses Dankeschön geht an Beat Steiner, welcher die Adventsaktion seit 11 Jahren immer tadellos organisiert.

















HIRT AG

5734 Reinach

www.hirtag.ch

AUGENOPTIK

062 771 17 78

optik@hirtag.ch

BIJOUTERIE

062 771 28 66

bijou@hirtag.ch







HEINRICH STEINER – EIN FCG-URGESTEIN TRITT KÜRZER



Heiri Steiner, von der FCG-Familie liebevoll «Sir Henry» genannt, tritt kurz nach seinem 80. Geburtstag kürzer und verlässt nach über 25 Jahren das Redaktions-Team vom Club-Bulletin.

Der Ehrentitel «Sir» stammt aus dem französischen und bedeutet «Feudalherr». Personen mit besonderen Verdiensten tragen dieses Adelsprädikat. Obwohl Heiri nicht offiziell zum Ritter geschlagen wurde, verdient er dank seinem grossen Einsatz für unseren Verein den Titel «Sir Henry» wie kein Zweiter.

Sein unermüdlicher Einsatz für unsere Farben zeigt folgende Aufstellung über seine Tätigkeiten beim FCG:

Aktivspieler: 2. Mannschaft 1963 - 1975

ab 1975 noch einige Jahre Senioren

Kassier: Saison 1967/68 - 1969/70

Präsident: Saison 1970/71 - 1979/80

Organisator FC-Abend: 1975 – 1989

Juniorentrainer: 1983 – 1996 (D-, E- und F-Junioren)

Organisator Corgémont

(mit René «Baddy» Hess): 1990 - 1994Berichterstatter Wynentaler: ca. 15 Jahre

Präsident

Junioren-Gönner-Vereinigung: 1996 (Gründung) – 2016

Redaktions-TeamClub-Bulletin: 1997 - 2022

Organisator Adventsaktion: 1969 (1. Auflage) - 2013

ab 2014 «Assistent» von Chef Beat Steiner

Platzunterhalt-Team: 2010 - 2021

BOLLIGER GARAGE AG

Ihr Peugeot-Partner

Dorfstrasse 700, 5728 Gontenschwil 062 773 15 69, www.bolliger-garage.ch



le GARAGE

Reparatur + Service aller Marken auch für Wohnmobile



Auf Grund Krankheit bleibt die Dorfmetzg Moser dauerhaft geschlossen. Wir danken für eure langjährige Treue.

Huus-, Rauch-, Käse- und Peperonciniwürste können telefonisch bestellt werden.

Dorfmetzg M. Moser Gontenschwil Tel. 062 773 14 18 www.dorfmetzq-moser.ch





Huuswurstesser leben und lieben besser



Karten und mehr online gestalten

Gestalten Sie online Karten, Kalender und andere Produkte zu Hochzeit, Geburt, Festlichkeiten, Weihnachten und vieles mehr:

www.schuech.ch



Schüch-Verlag AG · 5728 Gontenschwil · 41 62 767 00 10 · info@schuech.ch

INTERVIEW MIT SIR HENRY

Wie geht es dir?

Mit meinem Jahrgang 1942 sind einige gesundheitliche Einschränkungen eingetroffen.

An welche Erlebnisse/Ereignisse erinnerst du dich in den 60 Jahren beim FCG am liebsten? Was waren die Highlights?

Die legendären FC-Abende im Löwensaal, sie unterstützten ein gesundes Vereinsleben.

Was hat dich in all den Jahren motiviert, so viele Stunden Fronarbeit für den FCG zu leisten?

Als gebürtiger Gontenschwiler gab es für mich nur einen FCG, nämlich den Gontenschwiler...!



Was wünschst du dem FCG für die Zukunft?

Dass immer einsatzfreudige Vereinsmitglieder sich für Aufgaben zur Verfügung stellen.

In welcher Funktion bleibst du dem FCG in den nächsten Jahren erhalten?

Das «Neumättli» steht im Gontenschwiler Ortsplan für mich nach wie vor auf dem Medaillen-Podest.

Lieber Sir Henry, im Namen der gesamten FCG-Familie danken wir Dir herzlich für deinen grossartigen Einsatz für unseren geliebten FC Gontenschwil. Wir danken dir für die zahlreichen lustigen, gemütlichen, geselligen, erfolgreichen, teilweise auch nervenaufreibenden, fordernden und stressigen Stunden in deinen zahlreichen Funktionen als Funktionär. Du bist ein grosses Vorbild für alle Mitglieder, Spieler und Funktionäre. Deine Vereinstreue und deine persönliche Art sind einzigartig positiv und du bist längst eine lebende FCG-Legende.

Auch wenn du nach 25-Jahren das Redaktions-Team nun verlässt, freuen wir uns auf zahlreiche Treffen auf und neben dem Fussballplatz. Bestimmt wirst du auch in Zukunft für den einten oder anderen Tipp beigezogen oder interviewt.

In diesem Sinne ist es hier kein Abschluss-, sondern vielmehr ein «Zwischenzeugnis». ;-)







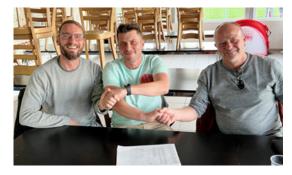
VETERANEN TEAM OLD BOYS HOMBERG

FC Gontenschwil und FC Beinwil am See stellen ein Veteranen-Team

Wer hätte das gedacht. Jahrelang waren die beiden Derby's gegen die alten Männer von FC Beinwil am See ein Highlight in der Saison der Senioren vom FCG. Die Spiele wurden immer mit harten Bandagen geführt, mal gab es deutliche Resultate, mal sehr enge Kisten und garantiert war immer ordentlich Zunder im Spiel. Doch stets konnten wir nach dem Spiel zusammen ein Bierchen trinken, lachen und plaudern. Der gegenseitige Respekt war sicherlich immer vorhanden.

Der FC Beinwil spielt seit rund 1.5 Jahren keine Senioren-Meisterschaft mehr. Für diejenigen Spieler, welche noch aktiv spielen wollten, hatte man eine Lösung bei den Senioren vom FCG gesucht. Es wurde ein Gruppierung gegründet, damit unsere lieben Freunde vom See in den Farben grün auflaufen durften. Das hat wunderbar funktioniert und bereitete auf beiden Seiten sehr viel Spass, man darf sagen es sind sogar richtige Freundschaften entstanden.

Ab dem Frühling wagen wir nun sogar den nächsten Schritt in unserer Beziehung ;-) Der FC Gontenschwil und der FC Böju melden für die Rückrunde der Saison 22/23 eine gemeinsame Senioren 40 + Mannschaft an. Das Team wird unter dem Namen "Old Boys Homberg" die Farben beider Vereine hochhalten. Aus beiden Clubs haben sich je circa 15 Spieler zusammengefunden und werden ab sofort miteinander und nicht mehr gegeneinander antreten. Wenn so viel Energie, Ehrgeiz und Wille im Spiel sind, wie in dies in den Derby's jeweils der Fall war, dann sollten die Gegner sich warm anziehen.



Beide Vereine und alle Spieler freuen sich enorm auf die Zusammenarbeit der beiden Traditionsvereine! Gemeinsam wollen wir vorangehen. Das neu formierte Team wir abwechselnd in Gontenschwil und Beinwil trainieren und spielen, eine Woche auf dem Pamo-Neumättli und die andere Woche in der Strandbad-Arena. Auch das Spieler-Trainer-Team setzt

sich aus Vertretern beider Vereine zusammen. Die Old Boys Homberg werden von den beiden FCGlern Kev Sollberger und Bruno Kaspar und dem Böjuer Stephan Weber trainiert.

Wir hoffen, dass zahlreiche Zuschauer dem Team eine Chance geben und einem der Spiele beiwohnen.

Die Anlaufstelle für alle Fragen rund um Ihre Gesundheit

toppharm Wyna Apotheke

Bea + Simon Wild-Studer, Hauptstrasse 16, 5726 Unterkulm Tel 062 776 16 57, www.wyna.apotheke.ch



Griensammlerstr. 10 | 5734 Reinach AG | +41 62 772 22 02 | www.hunziker-logistik.ch





immer am Ball mit ...



EWS Energie AG

Winkelstrasse 50 • 5734 Reinach • Telefon +41 62 765 64 63 www.ews-energie.ch • info@ews-energie.ch

MISTER KRANZBINDEN – BEAT STEINER



Es ist eine sehr schöne Tradition, welche der FC Gontenschwil mit dem Kranzbinden pflegt. Nur mit Binden der Kränze ist bei weitem nicht alles gemacht, im Hintergrund gibt es sehr viel zu organisieren. Und hier darf der FC Gontenschwil bereits seit 12 Jahren auf Beat Steiner in der FCG- Familie liebevoll «Betschgi» genannt zählen. Aufbieten aller Spieler für Ihren Einsatz, koordinieren von Abläufen, Hauptverantwortung in der Produktion, Dankesschreiben, Einteilen der Verteil-Crew und immer ein offenes Ohr bei Problemen. Rund 60 Stunden freiwilligen Arbeit stellt Betschgi jeweils für die Kranzbindeaktion zur Verfügung – das ist einfach Weltklasse!

Hier schon mal ein herzliches Dankeschön für deinen grossartigen Einsatz. Alle die den FCG besser kennen wissen, dass Beat nicht nur «Mister Adventskranz» ist sondern auch Mitglied im Vorstand des FC Gontenschwil. Und hier ist sein Aufgabengebiet riesig! Betschgi ist ein Mann für alle Fälle. Durch seine sehr zuverlässige und kollegiale Art ist er für den FC Gontenschwil nicht ersetzbar.

Lieber Betschgi, die FCG-Familie möchte dir für deinen Einsatz ganz herzlich danken und ist sehr froh eine Person wie dich, noch lange in unserem Verein haben zu dürfen!

VIELEN DANK AN DIE GEMEINDEN

Die Vorrunde ist seit einer Weile gespielt und die Mannschaften haben sich vom Rasen in die Hallen verschoben.

Auch dieses Jahr dürfen unsere Junioren, die beiden Aktivmannschaften, sowie unsere Senioren während der Winterpause ihre Trainings in den Turnhallen durchführen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Gemeinden Gontenschwil, Oberkulm und Leimbach für das jährlich zur Verfügung stellen der Hallen herzlich bedanken.

Herzlichen Dank für diese tolle Geste und das Entgegenkommen – wir wissen dies sehr zu schätzen! Ein grosses Dankeschön gilt ebenfalls allen involvierten Personen für das Entgegenkommen bei der Planung und Koordination.

Der ganze Vorstand wünscht allen eine schöne Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



5726 Unterkulm | 062 776 12 49 | malerdoebeli.ch

gerüstet für die Zukunft®

PAS DE STEEL ST



WAS MACHT EIGENTLICH...?

Was macht eigentlich... Kevin Walz?

In der Rubrik «Was macht eigentlich…», interviewen wir FCGler, welche sich in den vergangenen Jahren stark für den FC Gontenschwil engagiert haben, aber seit einiger Zeit nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnehmen. Es nimmt uns wunder, wie es den Personen geht und was sie so erleben.

Gestartet wird die neue Rubrik mit Kevin Walz, welcher die gesamte fussballerische Karriere beim FCG verbracht hat und jahrelang als #1 das Tor der 1. Mannschaft hütete. Heute ist Kev häufig im Ausland unterwegs und gewährt uns heute einige Einblicke.

Wie geht es dir, Kev?

Sehr gut, danke. Im Gegensatz zu vielen anderen kann ich gerade die Fussball-WM bei 30 Grad und einem kühlen Bier geniessen.

Man vernimmt auf den Social-Media-Kanälen, dass du viel unterwegs bist. Erzähl mal: Wo bist du überall gewesen und wohin zieht es dich in Zukunft?

Wir sind im Oktober 2021 in Richtung Südamerika aufgebrochen und haben in knapp 7 Monaten der Reihe nach Ecuador (inkl. Galapagos), Bolivien, Argentinien, Kolumbien und Mexiko bereist. Vor allem Argentinien und Kolumbien haben uns unglaublich gut gefallen. Über den Sommer waren wir für ein paar Monate in der Schweiz, um ab September noch Südost-Asien zu erkunden. Nach Indonesien, Thailand und Laos sind wir aktuell im Süden Vietnams. Nun geht's noch nach Kambodscha und für einen kurzen Abstecher nochmal nach Thailand, bevor wir für Weihnachten wieder in die Schweiz zurückkehren. Dann sind die längeren Reisen vorerst mal vorbei.

Wie finanzierst du dir das Reise-Leben?

Den ersten Teil haben wir aus unseren Ersparnissen finanziert. In Kolumbien habe ich dann relativ spontan entschieden, mich als Steuerberater selbständig zu machen und die Website www.dein-onlinesteuerberater.ch entworfen. Seither biete ich online Steuerberatungen und Steuererklärungen an, was in Südost-Asien bereits gut zum Leben reicht. Ich hoffe, ich kann das in der Schweiz dann so fortsetzen.

Vermisst du den FCG zwischendurch? Falls ja, was fehlt dir am meisten?

Selbstverständlich. Gerade in Südamerika wimmelte es von Fussballplätzen, da hätte man gerne ab und zu mal wieder Fussball gespielt. Am meisten fehlen mir aber sicherlich die Mitspieler. Wir hatten in den letzten Jahren wirklich eine geniale Truppe zusammen. Auch viele treue Zuschauer, Betreuer und andere Vereinsmitglieder sind einem ans Herz gewachsen.





Was wünschst du dem FCG in Zukunft? Ist eine Rückkehr zum FCG für dich realistisch?

Kurzfristig hoffe ich, dass sich der FCG ohne grössere Schwierigkeiten in der 3. Liga halten kann. Mittelfristig wäre es schön, wenn wieder mehr eigene Junioren den Sprung in die 1. Mannschaft schaffen würden und man vielleicht bald wieder um den Aufstieg mitspielen kann. Ich selbst werde sicher wieder regelmässiger auf dem PAMO-Neumättli anzutreffen sein, ob als Zuschauer oder doch mal wieder auf dem Fussballplatz, wird die Zukunft zeigen.

Wir danken Kevin für seine Zeit Antworten und wünschen Ihm weiterhin eine eindrucksvolle und schöne Reise! Es folgen ein paar Fotos von der bisherigen Reise.













HEIZUNG | SANITÄR | REPARATUREN

Oberstegstrasse 2 | 5727 Oberkulm | Tel. 062 776 33 68 info@wyntech.ch | www.wyntech.ch

UNSERE STÄRKEN

- Badumbauten
- Reparaturservice
- Entkalkung Wassererwärmer
- Wärmepumpen
- Heizungssanierungen
- Brunnenmeisterarbeiten
- Rohrleitungsbau

Inhaber Markus Kuster und Matthias Schmid / ehemals Abbühl + Schmid GmbH



Dorfstrasse 631 5728 Gontenschwil Tel. 062 773 13 32 Fax 062 773 12 75 www.hbwiederkehr.ch



AUS DEM FCG-ARCHIV

Im letzten Archiv-Beitrag 2022 blicken wir unterstützt mit alten Fotos zurück in die frühen Jahrzehnte der FCG-Juniorenabteilung.



Nach einem ersten Versuch 1945 im Nachwuchsbereich erfolgte ein neuer Start 1957 auf dem «Sportplatz Moos», dem ersten Spielfeld in der FCG-Vereinsgeschichte. Man beachte bei der ersten Junioren-Mannschaft die unterschiedlichen Körpergrössen...

Als Vorbereitung für den Einstieg in den Kleinfeld-Fussball (E+F-Junioren) beim FCG wurden unter der Leitung der Trainer-Legende René Flori Trainingsspiele durchgeführt. Beim nachstehenden Foto-Termin ca. 1977 können möglicherweise einzelne Gesichter dem aktuellen Zustand noch zugeordnet werden...!





Nachfolgend ein Foto mit einem Junioren-E-Team im Corgémont-Turniereinsatz im Jahr 1988. Waren das doch tolle Erlebnisse im Berner Jura!



Griensammlerstr. 10 | 5734 Reinach AG | +41 62 772 22 02 | www.hunziker-logistik.ch

RD HOFMANN AG

mech. Werkstätte

- Gartentische
- Stalleinrichtungen CNC-Arbeiten Geländerbau Reparaturen aller Art

5728 Gontenschwil Tel. 062 773 29 30

www.hofmannmechanik.ch

MALERGESCHÄFT **SCHLATTER GmbH**

GONTENSCHWIL

Hinterdorfstrasse 450 5728 Gontenschwil

- ⇒ INNENRENOVATIONEN
- ⇒ FASSADENRENOVATIONEN
- \Rightarrow PUTZE
- ⇒ LACKIERUNGEN
- ⇒ HOLZBEHANDLUNGEN
- ⇒ TAPEZIERARBEITEN

Telefon 062 773 17 64 Natel 079 334 02 57

MANGER KLEIDER DIE INS LEBEN Hauptstrasse 48 5734 Reinach PASSEN manger-mode.ch

KEV'S ECKE



Die FIFA Winter WM ist im vollen Gang. Kev's Ecke besuchte exklusiv für das CB den Austragungsort Katar und das WM Spiel Schweiz- Brasilien.

Der Aufwand, um überhaupt an die WM zu fliegen, war enorm gross. Zuerst musste man Tickets kriegen, danach die Einreisebestimmungen erfüllen, Pässe erstellen und eine Unterkunft finden. Die Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Hintermann aus Beinwil am See war hervorragend, und dies passt zur Senioren 40+ Gründung. Gontenschwil und Böju, das passt einfach.

Kurz vor der Abreise, hatten auch wir ein mulmiges Gefühl. Die Medien berichteten ausschliesslich negatives über den Austragungsort. Natürlich ist sicher einiges nicht gut gelaufen, aber durfte man sich nicht auf die WM freuen?

Die Reise ging los und schon am Flughafen trafen wir Diego Benaglio. Schon ein erstes Highlight. Kurz nach der Landung fing das WOW an. Vom ersten Schritt in dieses Land, war es einfach ein sensationelles Erlebnis. Alles war perfekt organisiert. Das Metronetz perfekt ausgebaut und alles automatisiert. Über 4000 Busse sind im Einsatz und ermöglichen den raschen Transport zwischen den Stadien oder zur Metrostation.

Nach dem Spiel Schweiz- Brasilien verlassen 40'000 Personen das Stadionareal zur Metrostation. Alles perfekt getimt, dass die Metro exakt so viele Personen wegtransportieren kann, wie zulaufen und es kein Gedränge gibt. Wir als Familie wurden aus dem Personenstrom genommen und durften auf einer eigenen Linie zur Station laufen. Es wurde absolut nichts dem Zufall überlassen.



ENTFEUCHTUNGSTECHNIK

Uerkheim

Menziken

Wauwil www.metrock.ch

Trocknung bei Wasserschaden Metrock GmbH Bauaustrocknung Postfach Feuchtigkeitsanalyse 4813 Uerkheim

Leckortung Tel 062 721 04 31 Bauheizungen Fax 062 721 04 33



- Bedachungen, Dachfenster
- Allg. Schreinerarbeiten Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachaeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen Fassadenverkleidungen
- Kranarbeiten
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87

www.gloor-baumann.ch

ш S Δ ш ()

gerüstet für die Zukunft® www.pamo.ch 5732 Zetzwil 062 773 26 26



Die angenehmen Temperaturen, zwischen 25-30°C, trugen zum grossartigen Erlebnis bei.

In Sachen Sicherheit, Sauberkeit, Kinderfreundlichkeit und Organisation, ist Katar der Schweiz sicher ebenbürtig. Die vielen verschiedenen Nationen feiern zusammen den Fussball, einfach grossartig. Alles ist friedlich, dies sicher auch, weil kein Alkohol ausgeschenkt wird. Wird das in Zukunft immer so sein?

Unser Fazit:

Nicht alles glauben, was die grossen Medienkonzerne schreiben. Wenn immer möglich, sich selbst ein Bild machen. Und sind wir mal ehrlich, die WM ist auch in diesem Jahr wieder ein Spektakel und die Spiele schauen sich viele an. Der Fussball hat mehr Macht als die Politik in allen Ländern, deshalb wird er leider auch missbraucht. Katar zeigte sich auf jeden Fall von seiner besten Seite.

Herzlichen Dank auch an die CB-Leitung, die es Kev's Ecke ermöglicht hat, den Fifa Worldcup Katar 2022 zu besuchen.



Das perfekte Dessert an Weihnachten und Neujahr:

Vacherin-Glacé

Wählen Sie die Glacé-Aromen selber aus



Bäckerei-Konditorei, 5728 Gontenschwil Tel. 062 773 12 36, Fax 062 773 24 25 www.sollberger-beck.ch



HUWYLER SPORT BEROMÜNSTER ONLINE

GROSSER WEBSHOP WWW.HUWYLERSPORT.CH

IMMER TOPAKTUELL! FUSSBALLSCHUHE MIT BIS ZU 60% RABATT.

JAKO

Ihr offizieller Ausrüster

INTERSPORT Huwyler Fläcke 29 6215 Beromünster

Telefon +41 (0)41 930 31 39 info@huwylersport.ch www.huwylersport.ch

THE HEART OF SPORT



Beromünster

Wir kämpfen für Ihr Fahrzeug!



info@event-garage-zetzwil.ch

> DUNLOP



